

Stellungnahme der Betreuung zum EIF-Förderantrag

1. Förderprogramm

Diese Stellungnahme bezieht sich auf ein Vorhaben, das in nachfolgendem Programm beantragt wird:

Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)

Diversifizierungsförderung (DIV)

Beschreibung des Vorhabens mit Nennung der Kapazitäten in die investiert wird (z. B. Umbau, Milchkuhplätze, Anzahl der Betten, sonstige Besonderheiten):

2. Bewertung des Vorhabens

2.1 Doppelförderung

Ist beabsichtigt für das geplante Vorhaben Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen zu beantragen bzw. wurden solche bereits beantragt?

ja nein

Wenn ja, bitte anführen:

2.2 Ersatzinvestition

Handelt es sich bei dem geplanten Vorhaben um eine Ersatzinvestition?

ja nein

Wenn ja, bitte erläutern:

2.3 Wertung der Selbsterklärung des Antragstellers/der Antragstellerin

Die Angaben in der Erklärung zur Investition im Bereich Dienstleistungen Pferdehaltung entsprechen der zur Antragstellung aktuellen Planung/betrieblichen Situation.

ja nein

3. Folgerungen aus den Ergebnissen des Investitionskonzeptes¹

3.1 Unternehmen in Schwierigkeiten (wenn die Auslastung der mittelfristigen Kapitaleinsatzgrenze im IST > 100 %)

Das Unternehmen befindet sich aus folgenden Gründen nicht in Schwierigkeiten:

Das Unternehmen befindet sich nach fachlicher Einschätzung in Schwierigkeiten.

3.2 Finanzierbarkeit des Vorhabens (wenn die Auslastung der mittelfristigen Kapitaleinsatzgrenze im ZIEL > 80 %)

Das Vorhaben ist aus folgenden Gründen finanzierbar:

Das Vorhaben ist nach fachlicher Einschätzung nicht finanzierbar.

3.3 Wirtschaftliches Risiko

3.3.1 Beurteilungskriterien

Beantragte Zuwendung: _____ Euro

Bei natürlichen Personen und Personengesellschaften als Antragsteller/in ist eine weitere Prüfung des wirtschaftlichen Risikos grundsätzlich erst ab einer beantragten Zuwendung von mehr als 100.000 EUR erforderlich, da ansonsten kein erhöhtes wirtschaftliches Risiko anzunehmen ist.

Gewinnrate im ZIEL: _____ %

Auslastung mittelfristige Kapitaleinsatzgrenze im ZIEL: _____ %

3.3.2 Ergebnis

Es besteht ein erhöhtes wirtschaftliches Risiko. Eine vertiefte Überprüfung der Absicherung von Rückforderungsansprüchen ist erforderlich:

ja nein

*Ein erhöhtes wirtschaftliches Risiko ist gegeben, wenn die Gewinnrate im ZIEL unter 10 % liegt **oder** die Auslastung der mittelfristigen Kapitaleinsatzgrenze im ZIEL über 80 % beträgt. In diesen Fällen ist vertiefte Prüfung anhand des Formblattes „Absicherung von Rückforderungsansprüchen“ vorzunehmen.*

Ort, Datum

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift Betreuer/in

¹ Übertrag aus der jeweiligen Variante (IST/ZIEL) des Investitionskonzeptes zum Förderantrag